

**Deutsche Veterinärmedizinische Gesellschaft e.V.**

**– Fachgruppe Tierschutz –**

**Lehrstuhl für Tierschutz, Verhaltenskunde, Tierhygiene und Tierhaltung**

**Tierärztliche Fakultät der LMU München**

**Tierärztliche Vereinigung für Tierschutz (TVT) e.V.**

## **Tierschutztagung München 2025**

**CALL FOR ABSTRACTS**

**CALL FOR POSTER**

Der Lehrstuhl für Tierschutz, Verhaltenskunde, Tierhygiene und Tierhaltung der Tierärztlichen Fakultät der LMU München und die DVG-Fachgruppe Tierschutz beabsichtigen

**vom 13. bis 15. März 2025**

**die 30. Internationale Fachtagung zum Thema Tierschutz an der LMU München abzuhalten.**

**„Wissen schützt Tiere**

**– Ausbildung, Fortbildung, Sachkunde“**

Die Ausbildung, Fortbildung und Sachkunde spielen eine entscheidende Rolle für den Tierschutz, da sie die Grundlage dafür bilden, dass Menschen, die mit Tieren arbeiten oder für deren Wohl verantwortlich sind, über das notwendige Wissen und die Fähigkeiten verfügen, Tiere tiergerecht zu halten, zu schützen und ggf. zu behandeln.

Die Wissenschaft liefert kontinuierlich neue Erkenntnisse über das Verhalten, die Bedürfnisse und das Wohlbefinden von Tieren. Eine fundierte Ausbildung stellt sicher, dass diese wissenschaftlichen Erkenntnisse in die Praxis umgesetzt werden können, um evidenzbasierte Entscheidungen zu treffen. Die theoretischen Kenntnisse allein reichen jedoch nicht aus, um einen effektiven Tierschutz zu gewährleisten. Die praktische Umsetzung ist entscheidend. Wie können z.B. wissenschaftliche Erkenntnisse in realen Situationen in verschiedenen Kontexten, sei es in Tierheimen, Zoos, auf landwirtschaftlichen Betrieben oder in der Wildtierrehabilitation umgesetzt werden? Wie effektiv sind bestehende

Fortbildungsmaßnahmen? Die Anerkennung und der Nachweis von Sachkunde im Tierschutz sind ebenfalls von zentraler Bedeutung und deshalb stellt sich die Frage, welche Kriterien und Prozesse der Sachkudeanererkennung nötig sind, um zu höheren Tierschutzstandards beizutragen?

Wir laden Sie herzlich ein, Ihre Abstracts für die kommende Tierschutztagung 2025 einzureichen. Die Tagung zielt darauf ab, die neuesten Entwicklungen und Erkenntnisse im Bereich des Tierschutzes durch Bildung und Weiterbildung zu diskutieren. Beiträge können sich auf innovative Ausbildungskonzepte im Tierschutz, Fortbildungsprogramme und deren Wirksamkeit, die Anerkennung und den Nachweis von Sachkunde im Tierschutz, praxisnahe Bildungsansätze und deren Implementierung sowie auf Fallstudien und Best Practices beziehen.

**Es sind auch andere tierschutzrelevante, ethologische oder die Tierhaltung betreffende Beiträge willkommen!**

Erwünscht sind abgeschlossene, statistisch abgesicherte, wissenschaftliche Arbeiten oder aussagekräftige Erfahrungsberichte aus der Praxis. Beiträge können nur berücksichtigt werden, wenn die dargestellten Beobachtungen und/oder Forderungen auf überprüfbaren Kriterien beruhen.

**Der Anmeldung muss eine Kurzfassung des Referates/Posters von maximal 1 DIN-A4-Seite als Grundlage für die Auswahlkommission beiliegen.**

Anmeldungen werden per E-Mail erbeten bis zum **31.10.2024**  
an die Organisatoren der Tagung:

Dr. Anna-Caroline Wöhr und Prof. Dr. Thomas Richter

Kontakt: [woehr@lmu.de](mailto:woehr@lmu.de)

Lehrstuhl für Tierschutz, Verhaltenskunde, Tierhygiene und Tierhaltung

Veterinärstr. 13/R, 80539 München

Tel.: 089/2180 78300

Fax: 089/2180 78333